

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankwagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)



EUROPÄISCHE UNION

Veröffentlichung des Supplements zum Amtsblatt der Europäischen Union

2, rue Mercier, L-2985 Luxemburg Fax (352) 29 29-42670

E-Mail: ojs@publications.europa.eu Infos & Online-Formulare: <http://simap.europa.eu>

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)

Offizielle Bezeichnung: [Kreise und Kreisfreie Städte des Landes Schleswig-Holstein](#)
[endvertreten durch die Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR](#)

Postanschrift: [Gartenstraße 6](#)

Ort: [Kiel](#) Postleitzahl: [24103](#)

Land: [Deutschland](#)

Kontaktstelle(n): Telefon: [+49\(0\)431 599-1461](#)

Zu Händen [Herr Stummeyer](#)

E-Mail: delf.stummeyer@gmsh.de Fax: [+49\(0\)431 599-1465](#)

Internet-Adresse(n) (falls zutreffend)

Hauptadresse des Auftraggebers (URL): www.gmsh.de

Adresse des Beschafferprofils (URL):

Weitere Auskünfte erteilen:

- die oben genannten Kontaktstellen
- andere Stellen: bitte Anhang A.I ausfüllen

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei:

- die oben genannten Kontaktstellen
- andere Stellen: bitte Anhang A.II ausfüllen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an:

- die oben genannten Kontaktstellen
- andere Stellen: bitte Anhang A.III ausfüllen

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankwagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

- | | |
|--|--|
| <input type="radio"/> Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen | <input type="radio"/> Allgemeine öffentliche Verwaltung |
| <input type="radio"/> Agentur/Behörde auf zentraler oder bundesstaatlicher Ebene | <input type="radio"/> Verteidigung |
| <input checked="" type="radio"/> Regional- oder Lokalbehörde | <input type="radio"/> Öffentliche Sicherheit und Ordnung |
| <input type="radio"/> Regionale oder lokale Agentur/Behörde | <input type="radio"/> Umwelt |
| <input type="radio"/> Einrichtung des öffentlichen Rechts | <input type="radio"/> Wirtschaft und Finanzen |
| <input type="radio"/> Europäische Institution-Agentur oder internationale Organisation | <input type="radio"/> Gesundheit |
| <input type="radio"/> Sonstiges (<i>bitte angeben</i>): | <input type="radio"/> Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen |
| | <input type="radio"/> Sozialwesen |
| | <input type="radio"/> Freizeit, Kultur und Religion |
| | <input type="radio"/> Bildung |
| | <input checked="" type="radio"/> Sonstiges (<i>bitte angeben</i>):
Katastrophenschutzbehörden |

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber::

- Ja Nein

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankwagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

II.1) BESCHREIBUNG

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankwagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

(Bitte nur eine Kategorie – Bauleistung, Lieferung oder Dienstleistung – auswählen, und zwar die, die dem Auftrags- oder Beschaffungsgegenstand am ehesten entspricht)

<input type="radio"/> (a) Bauleistung <input type="radio"/> Ausführung <input type="radio"/> Planung und Ausführung <input type="radio"/> Erbringung einer Bauleistung, gleichgültig mit welchen Mitteln, gemäß den vom öffentlichen Auftraggeber genannten Erfordernissen	<input checked="" type="radio"/> (b) Lieferung <input checked="" type="radio"/> Kauf <input type="radio"/> Leasing <input type="radio"/> Miete <input type="radio"/> Mietkauf <input type="radio"/> Eine Kombination davon	<input type="radio"/> (c) Dienstleistung Dienstleistungskategorie: Nr. (Dienstleistungskategorien 1-27 siehe Richtlinie 2004/18/EG, Anhang II)
Hauptausführungsort	Hauptlieferort Schleswig-Holstein NUTS-Code DEF0	Hauptort der Dienstleistung

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

- Öffentlicher Auftrag
 Abschluss einer Rahmenvereinbarung
 Aufbau eines dynamischen Beschaffungssystems (DBS)

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung (falls zutreffend)

<input type="radio"/> Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern Zahl oder, falls zutreffend, Höchstzahl der an der geplanten Rahmenvereinbarung Beteiligten	<input type="radio"/> Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer
--	---

Laufzeit der Rahmenvereinbarung:

Dauer in Jahren: _____ oder Monaten

Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre übersteigt:

Geschätzter Gesamtwert des Auftrags über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung (falls zutreffend; nur Zahlenangaben):	
Geschätzter Wert ohne MwSt.:	Währung:
oder Spanne von _____ bis _____	Währung:
Periodizität und Wert der zu vergebenden Aufträge (falls möglich)::	

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankwagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens

Kauf und Lieferung von 17 Stück Notfallkrankwagen (KTW Typ B) gemäß Anforderungen an Krankenwagen gemäß 1789:2007 (D) in 3 Losen (1. Fahrgestelle 2. Aufbauten 3. Beladung / Ausstattung)

Kauf und Lieferung von 8 Stück Gerätewagen Sanität (GW-San). Die Fahrzeuge entsprechen in Teilen der DIN 14555-22 (Rüstwagen und Gerätewagen Teil 22 "Gerätewagen Logistik GW L2"). Die Mindestanforderungen an vergleichbare Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr gem. DIN EN 1846, Teil 1 - 3, müssen -soweit übertragbar- Berücksichtigung finden.

Die Vergabe erfolgt im Namen und für Rechnung der Kreise Ostholstein, Pinneberg, Nordfriesland, Rendsburg-Eckernförde, Schleswig-Flensburg, Segeberg , Stormarn, Herzogtum Lauenburg, Dithmarschen, Steinburg und der kreisfreien Städte Lübeck, Neumünster und Flensburg. Die jeweiligen Kreise / kreisfreien Städte sind nur für die in den Losen genannte Anzahl an Fahrzeugen verantwortlich. Sie haften nicht als Gesamtschuldner. Der Zuschlag erfolgt gesammelt, die Rechnungsstellung und Auslieferung erfolgt an die jeweils verantwortlichen Dienststellen.

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankwagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

	Hauptteil	Zusatzteil (falls zutreffend)
Hauptgegenstand	34114121	
Ergänzende Gegenstände	34211200	
	34114000	

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA):

Ja Nein

II.1.8) Aufteilung in Lose (Verwenden Sie für die Angaben zu den Losen Anhang B, und zwar ein Formular pro Los)

Ja Nein

Wenn ja, sollten die Angebote wie folgt eingereicht werden (bitte nur ein Kästchen ankreuzen):

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

für alle Lose

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig:

Ja Nein

II.2) MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang (einschließlich aller Lose und Optionen, falls zutreffend)

17 KTW Typ B, Option über weitere 5 KTW Typ B

8 GW-San, Option über 4 weitere GW-San

Falls bekannt, geschätzter Wert ohne MwSt. (in Zahlen):	Währung:
oder Spanne von bis	Währung:

II.2.2) Optionen (falls zutreffend)

Ja Nein

Wenn ja, Beschreibung der Optionen:

Kauf und Lieferung von 5 weiteren KTW Typ B

Kauf und Lieferung von 4 weiteren GW-San

Falls bekannt: voraussichtlicher Zeitplan für den Rückgriff auf diese Optionen:		
in Monaten	oder Tagen	(ab Auftragsvergabe)
Zahl der möglichen Verlängerungen (falls zutreffend):		
oder Spanne von		bis
Falls bekannt: voraussichtlicher Zeitrahmen für Folgeverträge bei verlängerbaren Liefer- oder Dienstleistungsaufträgen:		
in Monaten	oder Tagen	(ab Auftragsvergabe)

II.3) VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG

Dauer in Monaten	oder Tagen	(ab Auftragsvergabe)
oder Beginn:	(TT/MM/JJJJ)	
Ende:	(TT/MM/JJJJ)	

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankwagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten (falls zutreffend)

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend)

Es handelt sich um Beschaffungen aus dem Konjunkturpaket 2. Deshalb müssen die Lieferung und Rechnungsstellung zwingend bis 31.10.2011 erfolgen.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird (falls zutreffend)

Bietergemeinschaften sind zugelassen. Hierbei sind Hauptauftragnehmer und Unterauftragnehmer mit den jeweiligen Teilaufträgen zu benennen.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen für die Auftragsausführung (falls zutreffend)

Ja Nein

Wenn ja, Darlegung der besonderen Bedingungen

Lieferung und Rechnungsstellung müssen zwingend bis 31.10.2011 erfolgen.

III.2) TEILNAHMEBEDINGUNGEN

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

1. Kennblatt des Unternehmens (Formblatt) mit Angabe des Firmennamens, der Rechtsform, der Anschrift, der Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail, der Umsatzsteueridentifikationsnummer und der Bankverbindung.
2. Aussagekräftige Darstellung des sich bewerbenden Unternehmens inkl. eines Leistungsportfolios (max. 4 DIN A4-Seiten).

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Möglicherweise geforderte Mindeststandards (falls zutreffend):

3. Eine Erklärung (Formblatt), ob und in welchem Umfang – im Falle eines Auftrages – der Auftragnehmer Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt, einschl. der Benennung der/ des Nachunternehmens/s (Bezeichnung, Firmensitz, Ansprechpartner mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse, Formblatt).

Das Formblatt ist ausgefüllt dem Angebot beizufügen, auch wenn zum Zeitpunkt der Auftragsvergabe keine Inanspruchnahme von Unterauftragnehmern vorgesehen ist.

4. Nachweis über mindestens 3 und höchstens 5 Referenzen (Formblatt) bezüglich der Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist (Lieferung von Krankenwagen bzw. Gerätewagen Sanität o.ä.), unter Angabe des Auftragwertes, der Ausführungszeit sowie der öffentlichen und privaten Auftraggeber mit Ansprechpartner, Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Bei Gebot auf beide Fahrzeugklassen sind jeweils 3 - 5 Referenzen pro Fahrzeugklasse vorzulegen.

5. Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankwagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

(Bau und Lieferung von Krankenwagen bzw. Gerätewagen Sanität o.ä.),
getrennt nach den Jahren 2007, 2008, 2009. Bei
Gebot auf beide Fahrzeugklassen sind die Umsätze
entsprechend aufzuschlüsseln.

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um
die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Möglicherweise geforderte Mindeststandards
(falls zutreffend):

6. Angabe zur Lieferzeit entsprechend den in den
Leistungsverzeichnissen genannten vorgesehenen
Lieferfristen, getrennt nach den von Ihnen
angebotenen Losen.

7. Erklärung (Formblatt) zu dem nächst
gelegenen Stützpunkt für Werkstatt, Gewährleistung
und Wartungen und Zeitraum der Garantie
(Zeitraum von mindestens 6 Monaten über
der gesetzlichen Gewährleistungsfrist für die
Gesamtheit des/r ausgeschriebenen Gegenstandes/
Gegenstände ausgenommen Verschleissteile und
Verbrauchsartikel), getrennt nach den von Ihnen
angebotenen Losen.

8. Gewichtsbilanz unter Berücksichtigung
der jeweiligen Leistungsverzeichnisse, der
Beladung und jeweiligen
DIN-Vorschriften, getrennt nach den von Ihnen
angebotenen Losen.

11. Verbindliche Erklärung zur Vorlage beim Kreis
Steinburg (Formblatt).

10. Konkretes Angebot und ggf.

Prospektmaterial bzw. Datenträger als Ergänzung.
Hinweise:

Fehlen beim Einreichen des Angebots vorzulegende
Unterlagen (Nachweise/Erklärungen u.ä.) werden
diese einmällig mit einer Frist von 6 Tagen von der
Vergabestelle nachgefordert.

Im Falle der Inanspruchnahme von
Unterauftragnehmern können von der Vergabestelle
vor oder nach Zuschlagserteilung sämtliche
Unterlagen des Unterauftragnehmers angefordert
werden.

Erklärungen sind auch für alle Parteien einer
Bietergemeinschaft vorzulegen. Bietergemeinschaften
haben gesondert zu erklären, dass sie
gesamtschuldnerisch haften und einen
Konsortialführer zu benennen.

Die Formblätter zu den geforderten Nachweisen
werden mit den Verdingungsunterlagen an die Bieter
versandt.

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge (falls zutreffend)

Ja Nein

Der Auftrag ist geschützten Werkstätten vorbehalten

Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankwagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

III.3) BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGSaufTRÄGE**III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten** Ja Nein**Wenn ja,** Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift**III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen** Ja Nein

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankswagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) VERFAHRENSART

IV.1.1) Verfahrensart

<input checked="" type="radio"/> Offenes Verfahren	
<input type="radio"/> Nichtoffenes Verfahren	
<input type="radio"/> Beschleunigtes nichtoffenes Verfahren	Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:
<input type="radio"/> Verhandlungsverfahren	Bewerber sind bereits ausgewählt worden <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Wenn ja, bitte Namen und Anschriften der bereits ausgewählten Wirtschaftsteilnehmer in Abschnitt VI.3) Sonstige Informationen angeben
<input type="radio"/> Beschleunigtes Verhandlungsverfahren	Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:
<input type="radio"/> Wettbewerblicher Dialog	

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden *(nichtoffenes Verfahren, Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)*

Geplante Zahl der Wirtschaftsteilnehmer	
oder geplante Mindestzahl	bis <i>falls zutreffend</i> , Höchstzahl
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:	

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs *(Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)*

Anwendung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

Ja Nein

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankwagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

IV.2) ZUSCHLAGSKRITERIEN

IV.2.1) Zuschlagskriterien (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Niedrigster Preis

oder

Wirtschaftlich günstigstes Angebot

die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)

die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

Kriterien	Gewichtung	Kriterien	Gewichtung
1. Preis	70	6.	
2. Stützpunkte der Werkstatt für Gewährleistungen und Wartungen	25	7.	
3. Garantie (Zeitraum über der gesetzlichen Gewährleistungsfrist	5	8.	
		9.	
		10.	
4.			
5.			

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt

Ja Nein

Wenn ja, zusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion (falls zutreffend)

IV.3) VERWALTUNGSINFORMATIONEN

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber (falls zutreffend)

4122.3-2010-71

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

Ja Nein

Wenn ja,

<input type="radio"/> Vorinformation	<input type="radio"/> Bekanntmachung über ein Beschafferprofil
Bekanntmachungsnummer im ABl.:	vom (TT/MM/JJJJ)
<input type="radio"/> Sonstige frühere Veröffentlichungen (falls zutreffend)	

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen (ausgenommen bei einem DBS) bzw. der Beschreibung (bei einem wettbewerblichen Dialog)

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen Tag: 10/08/2010 (TT/MM/JJJJ) Uhrzeit: 12:00
Die Unterlagen sind kostenpflichtig <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Wenn ja, Preis (in Zahlen): 15.00 Währung: EUR Zahlungsbedingungen und -weise: Der Betrag ist vor Anforderung der Vergabeunterlagen auf das Konto der GMSH Deutsche Bundesbank Filiale Kiel Kto.-Nr.: 210 015 18

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankswagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

BLZ: 210 000 00

Verwendungszweck: 4122.3-2010-71 KTW, GW-San

zu überweisen. Es werden keine Verrechnungsschecks akzeptiert.

Eine Kopie des Einzahlungsbeleges ist der ausschreibenden Stelle bei Anforderung der Unterlagen vorzulegen.

Der Kostenbetrag wird nicht erstattet.

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankswagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge

Tag: 27/08/2010 (TT/MM/JJJJ) Uhrzeit: 07:30

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber (falls möglich): (bei nichtoffenen Verfahren, Verhandlungsverfahren und beim wettbewerblichen Dialog)

Tag: (TT/MM/JJJJ)

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können

ES CS DA DE ET EL EN FR IT LV LT HU MT NL PL PT SK SL FI SV

andere Stellen:

IV.3.7) Bindefrist des Angebots (bei offenen Verfahren)

Bis: 15/10/2010 (TT/MM/JJJJ)

oder Frist in Monaten

oder Tagen (ab der Frist für den Eingang der Angebote)

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 30/08/2010 (TT/MM/JJJJ) Uhrzeit: 09:00

Ort (falls zutreffend): Kiel

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen (falls zutreffend)

Ja Nein

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankwagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

VI.1) DAUERAUFTRAG (falls zutreffend)

Ja Nein

Wenn ja, voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:

VI.2) AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD

Ja Nein

Wenn ja, geben Sie an, um welche Vorhaben und/oder Programme es sich handelt

VI.3) SONSTIGE INFORMATIONEN (falls zutreffend)

Fragen zu dieser Ausschreibung sind ausschließlich in schriftlicher Form per E-Mail oder Fax bis spätestens Dienstag, den

17.08.2010, 12.00 Uhr unter Angabe der Vergabenummer: 4122.3-2010-71 zu richten an:

E-Mail: delf.stummeyer@gmsh.de

Telefax: 0431 – 599 – 1465

Die Vergabe jedes Loses steht unter dem Gremiovorbehalt der jeweiligen Kreise / kreisfreien Städte und unter dem Vorbehalt der Bewilligung der benötigten Fördermittel.

VI.4) NACHPRÜFUNGSVERFAHREN/RECHTSBEHELFSVERFAHREN

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: [Vergabekammer im Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr des Landes Schleswig-Holstein](#)

Postanschrift: [Reventlouallee 2 - 4](#)

Ort: [Kiel](#) Postleitzahl: [24105](#)

Land: [Deutschland](#) Telefon: [0431/988-4640](#)

E-Mail: [0431-988-4702](#) Fax:

Internet-Adresse (URL):

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren (falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort: Postleitzahl:

Land: Telefon:

E-Mail: Fax:

Internet-Adresse (URL):

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen (bitte Abschnitt VI.4.2 oder ggf. Abschnitt VI.4.3 ausfüllen)

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

[Rechtsbehelfsbelehrung:](#)

[Es handelt sich um eine Dienstleistung/Lieferung gemäß § 3 EG Abs. 1 VOL/A.](#)

[Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 101 a GWB informiert. Voraussetzung für ein Nachprüfungsverfahren ist, dass der Verstoß gegenüber der Vergabestelle gerügt wird. Ein Bieter kann seine Nichtberücksichtigung im Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer überprüfen lassen. Der Antrag ist unzulässig, soweit](#)

[- der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren](#)

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankswagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat (§ 107 Abs. 3 Nr. 1 GWB), (...)
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen,
vergangen sind (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).
Nach Ablauf dieser Frist ist gegen diese Entscheidung kein Rechtsmittel mehr möglich.

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankwagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

Offizielle Bezeichnung: [Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR, Herr Delf Stummeyer](#)

Postanschrift: [Gartenstr. 6](#)

Ort: [Kiel](#) Postleitzahl: [24103](#)

Land: [Deutschland](#) Telefon: [0431/599-1461](#)

E-Mail: delf.stummeyer@gmsh.de Fax: [0431/599-1465](#)

Internet-Adresse (URL):

VI.5) TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:[09/07/2010 \(TT/MM/JJJJ\)](#)

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankwagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

ANHANG A

SONSTIGE ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN

I) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, BEI DENEN NÄHERE AUSKÜNFT ERHÄLTlich SIND

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Kontaktstelle(n):

Telefon:

Zu Händen

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

II) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, BEI DENEN VERDINGUNGS-/AUSSCHREIBUNGS- UND ERGÄNZENDE UNTERLAGEN ERHÄLTlich SIND (EINSCHLIESSLICH UNTERLAGEN FÜR DEN WETTBEWERBLICHEN DIALOG UND EIN DYNAMISCHES BESCHAFFUNGSSYSTEM)

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Kontaktstelle(n):

Telefon:

Zu Händen

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

III) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, AN DIE ANGEBOTE/TEILNAHMEANTRÄGE ZU SENDEN SIND

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Kontaktstelle(n):

Telefon:

Zu Händen

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankwagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

ANHANG B (1)

ANGABEN ZU DEN LOSEN

LOS-NR. 1 BEZEICHNUNG: **Fahrgestelle für 17 KTW Typ B**

1) KURZE BESCHREIBUNG

Fahrgestelle für 17 Stück KTW Typ B

Vorgesehener Liefertermin des vollständigen Fahrzeuges einschl. Übergabe an den Auftraggeber: schnellstmöglich nach Zuschlagserteilung

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

	Hauptteil	Zusatzteil (falls zutreffend)
Hauptgegenstand	34211200	

3) MENGE ODER UMFANG

Fahrgestelle für 17 Stück KTW Typ B, Option auf 5 weitere Stück Fahrgestelle KTW Typ B

Falls bekannt, geschätzter Wert ohne MwSt. (in Zahlen):	Währung:
oder Spanne von	bis
	Währung:

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS

(falls zutreffend)

Dauer in Monaten	oder Tagen	(ab Auftragsvergabe)
oder Beginn:	(TT/MM/JJJJ)	
Ende:	(TT/MM/JJJJ)	

5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN

Die Vergabe erfolgt im Namen und für Rechnung der Kreise Ostholstein(2 Stück) , Pinneberg (2 Stück), Nordfriesland (3 Stück), Rendsburg-Eckernförde (2 Stück), Schleswig-Flensburg (3 Stück), Segeberg (1 Stück), Stormarn (2 Stück), Herzogtum Lauenburg (1 Stück) und Dithmarschen (1 Stück). Zum Kauf der optionalen Fahrzeuge sind diese und darüber hinaus der Kreis Steinburg, die kreisfreien Städte Lübeck, Neumünster und Flensburg und das Innenministerium Schleswig-Holstein berechtigt. Die Vergabe erfolgt gesammelt, die Rechnungsstellung und Auslieferung hat an obige Dienststellen zu erfolgen. Die Kreise / kreisfreien Städte haften nicht als Gesamtschuldner.

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankwagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

ANHANG B (2)

ANGABEN ZU DEN LOSEN

LOS-NR. 2 BEZEICHNUNG: **Fahrzeugaufbau für 17 Stück KTW Typ B**

1) KURZE BESCHREIBUNG

Fahrzeugaufbau für 17 Stück KTW Typ B

Vorgesehener Liefertermin des vollständigen Fahrzeuges einschl. Übergabe an den Auftraggeber: schnellstmöglich nach Zuschlagserteilung

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

	Hauptteil	Zusatzteil (falls zutreffend)
Hauptgegenstand	34114121	
Ergänzende Gegenstände	34211200	

3) MENGE ODER UMFANG

Fahrzeugaufbau für 17 Stück KTW Typ B, Option auf 5 weitere Stück Fahrzeugaufbau KTW Typ B

Falls bekannt, geschätzter Wert ohne MwSt. (in Zahlen):	Währung:
oder Spanne von	bis Währung:

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS

(falls zutreffend)

Dauer in Monaten	oder Tagen	(ab Auftragsvergabe)
oder Beginn:	(TT/MM/JJJJ)	
Ende:	(TT/MM/JJJJ)	

5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN

Die Vergabe erfolgt im Namen und für Rechnung der Kreise Ostholstein(2 Stück) , Pinneberg (2 Stück), Nordfriesland (3 Stück), Rendsburg-Eckernförde (2 Stück), Schleswig-Flensburg (3 Stück), Segeberg (1 Stück), Stormarn (2 Stück), Herzogtum Lauenburg (1 Stück) und Dithmarschen (1 Stück). Zum Kauf der optionalen Fahrzeuge sind diese und darüber hinaus der Kreis Steinburg, die kreisfreien Städte Lübeck, Neumünster und Flensburg und das Innenministerium Schleswig-Holstein berechtigt. Die Vergabe erfolgt gesammelt, die Rechnungsstellung und Auslieferung hat an obige Dienststellen zu erfolgen. Die Kreise / kreisfreien Städte haften nicht als Gesamtschuldner.

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankwagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

ANHANG B (3)

ANGABEN ZU DEN LOSEN

LOS-NR. 3 BEZEICHNUNG: **Beladung (Sanitätsausstattung) für 17 Stück KTW Typ B**

1) KURZE BESCHREIBUNG

Beladung (Sanitätsausstattung) für 17 Stück KTW Typ B

Vorgesehener Liefertermin des vollständigen Fahrzeuges einschl. Übergabe an den Auftraggeber: schnellstmöglich nach Zuschlagserteilung

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

	Hauptteil	Zusatzteil (falls zutreffend)
Hauptgegenstand	33000000	

3) MENGE ODER UMFANG

Beladung (Sanitätsausstattung) für 17 Stück KTW Typ B, Option auf 5 weitere Stück Beladung (Sanitätsausstattung) KTW Typ B

Falls bekannt, geschätzter Wert ohne MwSt. (in Zahlen):	Währung:
oder Spanne von bis	Währung:

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS

(falls zutreffend)

Dauer in Monaten	oder Tagen	(ab Auftragsvergabe)
oder Beginn:	(TT/MM/JJJJ)	
Ende:	(TT/MM/JJJJ)	

5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN

Die Vergabe erfolgt im Namen und für Rechnung der Kreise Ostholstein(2 Stück) , Pinneberg (2 Stück), Nordfriesland (3 Stück), Rendsburg-Eckernförde (2 Stück), Schleswig-Flensburg (3 Stück), Segeberg (1 Stück), Stormarn (2 Stück), Herzogtum Lauenburg (1 Stück) und Dithmarschen (1 Stück). Zum Kauf der optionalen Fahrzeuge sind diese und darüber hinaus der Kreis Steinburg, die kreisfreien Städte Lübeck, Neumünster und Flensburg und das Innenministerium Schleswig-Holstein berechtigt. Die Vergabe erfolgt gesammelt, die Rechnungsstellung und Auslieferung hat an obige Dienststellen zu erfolgen. Die Kreise / kreisfreien Städte haften nicht als Gesamtschuldner.

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankwagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

ANHANG B (4)

ANGABEN ZU DEN LOSEN

LOS-NR. 4 BEZEICHNUNG: **Fahrgestelle für 8 Stück GW-San**

1) KURZE BESCHREIBUNG

Fahrgestelle für 8 Stück GW-San

Vorgesehener Liefertermin des vollständigen Fahrzeuges einschl. Übergabe an den Auftraggeber: schnellstmöglich nach Zuschlagserteilung

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

	Hauptteil	Zusatzteil (falls zutreffend)
Hauptgegenstand	34114000	
Ergänzende Gegenstände	34114121	
	34211200	

3) MENGE ODER UMFANG

Fahrgestelle für 8 Stück GW-San, Option auf 4 weitere Stück Fahrgestelle GW-San

Falls bekannt, geschätzter Wert ohne MwSt. (in Zahlen):	Währung:
oder Spanne von	bis
	Währung:

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS (falls zutreffend)

Dauer in Monaten	oder Tagen	(ab Auftragsvergabe)
oder Beginn:	(TT/MM/JJJJ)	
Ende:	(TT/MM/JJJJ)	

5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN

Die Vergabe erfolgt im Namen und für Rechnung der Kreise Ostholstein (2 Stück), Steinburg (1 Stück), Segeberg (1 Stück), Stormarn (1 Stück), Herzogtum Lauenburg (1 Stück) und und der kreisfreien Städte Lübeck (1 Stück) und Neumünster (1 Stück). Zum Kauf der optionalen Fahrzeuge sind diese und darüber hinaus die Kreise Pinneberg, Nordfriesland, Dithmarschen, Rendsburg-Eckernförde, Schleswig-Flensburg die kreisfreie Stadt Flensburg und das Innenministerium Schleswig-Holstein berechtigt. Die Vergabe erfolgt gesammelt, die Rechnungsstellung und Auslieferung hat an obige Dienststellen zu erfolgen. Die Kreise / kreisfreien Städte haften nicht als Gesamtschuldner.

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankswagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

ANHANG B (5)

ANGABEN ZU DEN LOSEN

LOS-NR. 5 BEZEICHNUNG: **Fahrzeugaufbau für 8 Stück GW-San**

1) KURZE BESCHREIBUNG

Fahrzeugaufbau für 8 Stück GW-San

Vorgesehener Liefertermin des vollständigen Fahrzeuges einschl. Übergabe an den Auftraggeber: schnellstmöglich nach Zuschlagserteilung

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

	Hauptteil	Zusatzteil (falls zutreffend)
Hauptgegenstand	34114121	
Ergänzende Gegenstände	34211200	

3) MENGE ODER UMFANG

Fahrzeugaufbau für 8 Stück GW-San, Option auf Fahrzeugaufbau für weitere 4 Stück GW-San

Falls bekannt, geschätzter Wert ohne MwSt. (in Zahlen):	Währung:
oder Spanne von	bis
	Währung:

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS

(falls zutreffend)

Dauer in Monaten	oder Tagen	(ab Auftragsvergabe)
oder Beginn:	(TT/MM/JJJJ)	
Ende:	(TT/MM/JJJJ)	

5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN

Die Vergabe erfolgt im Namen und für Rechnung der Kreise Ostholstein (2 Stück) , Steinburg (1 Stück), Segeberg (1 Stück), Stormarn (1 Stück), Herzogtum Lauenburg (1 Stück) und und der kreisfreien Städte Lübeck (1 Stück) und Neumünster (1 Stück). Zum Kauf der optionalen Fahrzeuge sind diese und darüber hinaus die Kreise Pinneberg, Nordfriesland, Dithmarschen, Rendsburg-Eckernförde, Schleswig-Flensburg die kreisfreie Stadt Flensburg und das Innenministerium Schleswig-Holstein berechtigt. Die Vergabe erfolgt gesammelt, die Rechnungsstellung und Auslieferung hat an obige Dienststellen zu erfolgen. Die Kreise / kreisfreien Städte haften nicht als Gesamtschuldner.

Kauf und Lieferung von 17 Notfallkrankwagen (KTW Typ B) und 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

ANHANG B (6)

ANGABEN ZU DEN LOSEN

LOS-NR. 6 BEZEICHNUNG: **Fachdienstausstattung für 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)**

1) KURZE BESCHREIBUNG

Fachdienstausstattung für 8 Gerätewagen Sanität (GW-San)

Vorgesehener Liefertermin des vollständigen Fahrzeuges einschl. Übergabe an den Auftraggeber: schnellstmöglich nach Zuschlagserteilung

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

	Hauptteil	Zusatzteil <i>(falls zutreffend)</i>
Hauptgegenstand	33000000	

3) MENGE ODER UMFANG

Fachdienstausstattung für 8 Gerätewagen Sanität (GW-San), Option auf Fachdienstausstattung für 4 weitere GW-San

<i>Falls bekannt</i> , geschätzter Wert ohne MwSt. <i>(in Zahlen)</i> :	Währung:
oder Spanne von bis	Währung:

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS

(falls zutreffend)

Dauer in Monaten	oder Tagen	(ab Auftragsvergabe)
oder Beginn:	(TT/MM/JJJJ)	
Ende:	(TT/MM/JJJJ)	

5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN

Die Vergabe erfolgt im Namen und für Rechnung der Kreise Ostholstein (2 Stück) , Steinburg (1 Stück), Segeberg (1 Stück), Stormarn (1 Stück), Herzogtum Lauenburg (1 Stück) und und der kreisfreien Städte Lübeck (1 Stück) und Neumünster (1 Stück). Zum Kauf der optionalen Fahrzeuge sind diese und darüber hinaus die Kreise Pinneberg, Nordfriesland, Dithmarschen, Rendsburg-Eckernförde, Schleswig-Flensburg die kreisfreie Stadt Flensburg und das Innenministerium Schleswig-Holstein berechtigt. Die Vergabe erfolgt gesammelt, die Rechnungsstellung und Auslieferung hat an obige Dienststellen zu erfolgen. Die Kreise / kreisfreien Städte haften nicht als Gesamtschuldner.